



LA FRANÇAISE

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für die Anleger über diesen FCP. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses FCP und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

La Française Sub Debt – Anteil C – FR0010674978

Dieser FCP wird verwaltet von La Française Asset Management, einem Unternehmen der Gruppe La Française

📍 ZIELE UND ANLAGEPOLITIK

Das Ziel des als „Auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel“ klassifizierten Fonds ist es, über einen empfohlenen Anlagehorizont von mehr als 10 Jahren eine annualisierte Wertentwicklung von über 7 % zu erzielen, insbesondere durch ein Engagement in nachrangigen Schuldtiteln mit einem spezifischen Risikoprofil, das sich von dem klassischer Anleihen unterscheidet. Hinweis: Die AMF weist potenzielle Zeichner darauf hin, dass das in der Rubrik „Anlageziel“ genannte Ziel einer annualisierten Wertentwicklung von über 7 % auf der Realisierung von Marktannahmen basiert, die von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt wurden. In keinem Fall handelt es sich um das Versprechen einer Fondsrendite oder -performance.

Referenzindex: Markt Iboxx Euro Financials Subordinated

Der Fonds ist ständig an einem oder mehreren Zinsmärkten der Europäischen Union investiert und kombiniert nach eigenem Ermessen direktionale und nicht-direktionale Strategien, die sich hauptsächlich auf die nominalen Zinsen, die Zinskurven und die Kreditvergabe beziehen.

Die Allokation wird entsprechend dem Wertentwicklungspotenzial und dem Risikoniveau der einzelnen Strategien festgelegt.

Das Anlageuniversum des Fonds umfasst Anleihen und handelbare Schuldtitel, die von den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, der Schweiz, dem Vereinigten Königreich und Norwegen ausgegeben oder garantiert werden (öffentliche Schuldverschreibungen), nichtstaatliche Anleihen (private Schuldverschreibungen) der Europäischen Union, die auf Euro lauten, Wandelanleihen und Geldmarktinstrumente. Dieses Anlageuniversum schließt insbesondere die verschiedenen Kategorien nachrangiger Schuldverschreibungen ein.

Bei „CoCos“ handelt es sich um eine spekulativere Anlageform mit einem höheren Ausfallrisiko als bei einer klassischen Schuldverschreibung. Aufgrund ihrer hohen Renditechancen sind die auch als bedingte Pflichtwandelanleihen bezeichneten Titel im Rahmen der Fondsverwaltung ein gefragtes Instrument. Die hohe Renditechance stellt einen Ausgleich für die Möglichkeit dar, dass diese Titel bei Eintritt von Kontingenzklauseln, die von dem betreffenden Finanzinstitut vorab festgelegt werden (Unterschreiten einer im

📍 RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL



Erläuterung des Risikoindikators und seiner grundsätzlichen Beschränkungen:

Der Risikoindikator 4 bezieht sich auf das Risiko der Zinsmärkte der Europäischen Union in allen Sektoren ohne bestimmte Rating-Kriterien, an denen der Fonds unter Beachtung einer Sensitivitätskennzahl zwischen 0 und 10 anlegt. Dieser Fonds verfügt über keine Kapitalgarantie.

Diese Angabe basiert auf den bisherigen Volatilitätswerten. Die in der Vergangenheit erzielten Werte, die zur Berechnung des synthetischen Risikoindikators herangezogen werden, stellen keinen zuverlässigen Hinweis auf das künftige Risikoprofil des Fonds dar. Diese Risikokategorie kann nicht garantiert werden und unterliegt unter Umständen Schwankungen. Die niedrigste Kategorie ist nicht gleichbedeutend mit „risikolos“. Die

Emissionsprospekt der zugrunde liegenden nachrangigen Anleihe vordefinierten Kapitalschwelle), in Eigenkapital (Aktien) umgewandelt werden oder ein Kapitalverlust eintritt.

Die Verteilung private Schuldverschreibungen/öffentliche Schuldverschreibungen wird nicht im Vorhinein festgelegt und erfolgt entsprechend den Marktchancen.

Der Fonds kann ohne Berücksichtigung bestimmter Rating-Kriterien anlegen.

Die Gesamtsensitivität des Portfolios beträgt zwischen 0 und 10.

Die Anleger eines Mitgliedstaates des Euroraums unterliegen keinem Wechselkursrisiko.

Der Fonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGAW anlegen, um seine liquiden Mittel zu verwalten oder das Anlageziel zu verwirklichen, und er kann vorübergehend Wertpapiere kaufen und verkaufen.

Ausschließlich um das Deckungsziel zu erreichen, kann der Fonds auf Finanztermingeschäfte (Warrants, EMTN-Anleihen, Optionsscheine usw.) zurückgreifen, die an geregelten französischen und ausländischen Märkten oder im Freiverkehr gehandelt werden, um das Portfolio mithilfe von Futures, Optionen und/oder Swaps und Single-Name-CDS oder Index-CDS gegenüber dem Risiko von Zins- und/oder Aktienmärkten abzusichern und/oder zu exponieren (das Aktienrisiko darf 10 % des Nettovermögens nicht überschreiten).

Der Fonds kann außerdem auf Total Return Swaps (TRS) zurückgreifen.

Das Gesamtengagement des Portfolios ist auf 300 % des Fondsvermögens beschränkt.

Empfohlener Anlagezeitraum: Dieser Fonds eignet sich nicht für Anleger, die ihre Einlage vor Ablauf von 10 Jahren zurückziehen möchten.

Rücknahmefähigkeiten: Die Rücknahmeanträge werden täglich (T) zentral bei La Française AM Finance Services um 11.00 Uhr gesammelt und auf der Grundlage des nächsten bekannten Nettoinventarwerts bearbeitet, und zwar mit Abwicklung zum Zeitpunkt T+2 (Werktag).

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge: Thesaurierung

Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Wertentwicklung.

Bedeutende Risiken für den FCP, die in diesem Indikator nicht berücksichtigt werden:

Risiken in Verbindung mit den Auswirkungen von Anlagetechniken wie etwa Derivaten: das Risiko höherer Verluste aufgrund des Rückgriffs auf Finanztermingeschäfte, wie etwa außerbörslich gehandelte Finanzkontrakte, und/oder des vorübergehenden Erwerbs und Verkaufs von Wertpapieren und/oder des Rückgriffs auf Futures.

Kontrahentenrisiko:

Dieses Risiko besteht im Zusammenhang mit dem Abschluss von außerbörslich gehandelten Finanzterminkontrakten und befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren. Es handelt sich um das Risiko der Zahlungsunfähigkeit der Gegenpartei, was einen Zahlungsausfall zur Folge hat. Der Zahlungsausfall einer Gegenpartei kann entsprechend zu einer Verringerung des Nettoinventarwerts führen.

📍 KOSTEN

Die gezahlten Kosten und Gebühren dienen der Deckung der betrieblichen Aufwendungen des FCP sowie der Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Vertrieb und der Ausgabe der Anteile. Diese Kosten schmälern das potenzielle Wachstum der Anlagen.

| EINMALIGE KOSTEN VOR UND NACH DER ANLAGE | |
|--|----------|
| Ausgabeaufschläge | 4,00 % |
| Rücknahmeaufschläge | Entfällt |

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor dem Anlegen von Ihrer Anlage abgezogen wird. In bestimmten Fällen kann der Anleger weniger zahlen. Dem Anleger wird von seinem Berater oder seiner Vertriebsstelle die tatsächliche Höhe der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeaufschläge mitgeteilt.

| KOSTEN, DIE VOM FONDS IM LAUFE DES JAHRES ABGEZOGEN WERDEN | |
|--|------------|
| Laufende Kosten | 0,63 % (*) |

(*) Dieser Wert entspricht den Kosten des am 30.06.2019 abgelaufenen Geschäftsjahres und kann sich in jedem Geschäftsjahr ändern.

| VOM FONDS UNTER GEWISSEN UMSTÄNDEN ERHOBENE KOSTEN | |
|--|---|
| Erfolgsgebühr | 0,32 % (**)25 % (einschl. aller Steuern) der Differenz zwischen der Wertentwicklung des Fonds und der des Referenzindex |

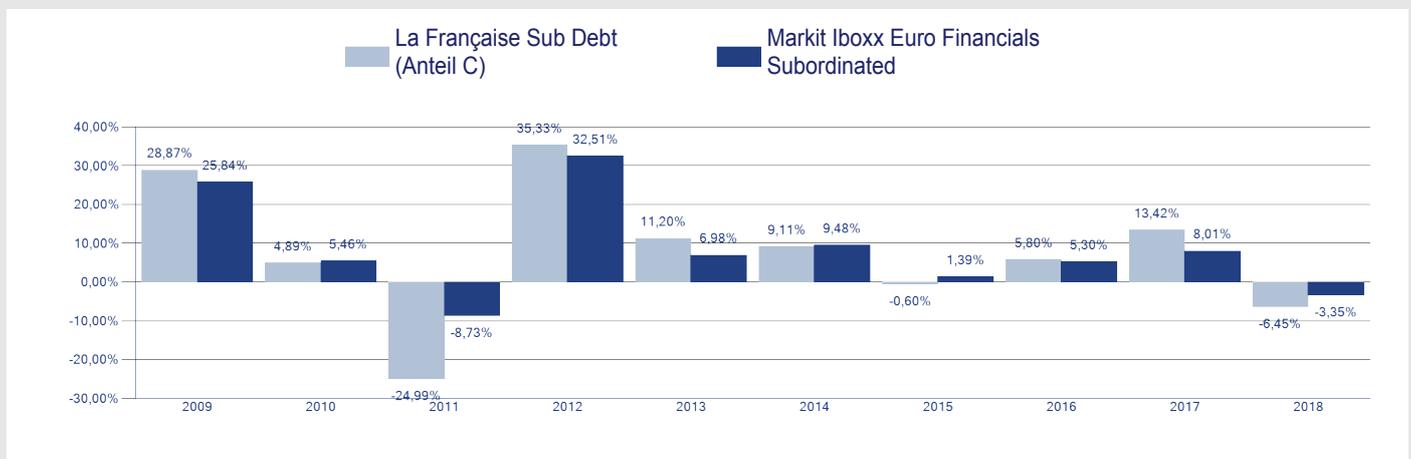
(**) Dieser Wert entspricht den Kosten des am 30.06.2019 abgelaufenen Geschäftsjahres und kann sich in jedem Geschäftsjahr ändern.

Erfolgsgebühr: Maximal 25 % (einschl. aller Steuern) der Outperformance, die durch Vergleich der Entwicklung des Vermögens des OGAW mit der Entwicklung des Vermögens eines Referenz-OGAW, welcher eine Performance von genau 7 % pro Jahr realisiert und die gleichen Zeichnungs- und Rücknahmeschwankungen verzeichnet wie der tatsächliche OGAW, ermittelt wird. Seit dem 1. Juli 2017 gilt für die Erfolgsgebühr eine Obergrenze von 2 % des durchschnittlichen Nettovermögens* (*durchschnittliches Nettovermögen seit Beginn des Bezugszeitraums der Erfolgsgebühr abzüglich der Rückstellungen für die variablen Verwaltungsgebühren).

Weitere Informationen zu den Kosten finden Sie auf den Seiten 37 bis 39 des Verkaufsprospekts dieses FCP unter www.la-francaise.com.

Die laufenden Kosten beinhalten nicht: Erfolgsgebühren und Vermittlungsgebühren, mit Ausnahme der Ausgabeaufschläge und/oder der Rücknahmeaufschläge, die vom FCP beim Erwerb oder Verkauf von Anteilen eines anderen Organismus für gemeinsame Anlagen gezahlt wurden.

📍 WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT



Der FCP wurde aufgelegt am: 20.10.2008

Die Wertentwicklung wird berechnet in EUR.

Die Wertentwicklung des Fonds wird berechnet bei Wiederanlage der Nettodividenden und -erträge ohne direkte und indirekte Verwaltungsgebühren und ohne Ausgabeaufschläge und Rücknahmeaufschläge.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Wertentwicklung. Sie ist im Zeitverlauf nicht konstant.

📍 PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Verwahrstelle: BNP Paribas Securities Services

Letzter Verkaufsprospekt, Jahresbericht und regelmäßig veröffentlichte Informationsunterlagen der Anteile C, Y, IC CHF H, R, RC USD H, R D USD H, T C EUR, A, I GBP H, IC USD H, T C USD H, TS, S, D: kostenlos erhältlich auf der Website <http://www.la-francaise.com> oder auf Anfrage bei La Française Asset Management unter der Telefonnummer 33 (0)1 44 56 10 00 oder per E-Mail an: contact-valeursmobilieres@lafrancaise.com oder schriftlich auf dem Postweg an die folgende Adresse: 128 boulevard Raspail, 75006 Paris
Nettoinventarwert und sonstige praktische Informationen: Niederlassungen der Verwaltungsgesellschaft und/oder www.la-francaise.com

Weitere Anteilsklassen: Y, IC CHF H, R, RC USD H, R D USD H, T C EUR, A, I GBP H, IC USD H, T C USD H, TS, S, D

Angaben zur Besteuerung: In Ihrem Steuersystem werden etwaige Kapitalgewinne und Erträge aus den gehaltenen Anteilen des FCP unter Umständen besteuert. Wir empfehlen Ihnen, sich diesbezüglich bei der Vertriebsstelle des FCP zu informieren.

Personen mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika, „U.S. Person“ (die Definition von „U.S. Person“ ist auf der Website der Verwaltungsgesellschaft, www.la-francaise.com, und/oder im Prospekt zu finden), steht der Fonds nicht offen.

Vergütungsstruktur: Die aktualisierte Vergütungsstruktur der Verwaltungsgesellschaft sowie eine Beschreibung der Berechnung der Vergütungen und sonstigen Leistungen, die Zusammensetzung des für die Zuweisung der variablen Vergütung und der sonstigen Leistungen zuständigen Vergütungsausschusses sind im Internet abrufbar unter: <https://www.la-francaise.com/fr/informations-reglementaires/>. Ein gedrucktes Exemplar der Vergütungsstruktur ist auf Anfrage kostenlos am Firmensitz der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

La Française Asset Management haftet ausschließlich für die im vorliegenden Dokument gemachten Angaben, sofern sich diese als irreführend, falsch oder als nicht übereinstimmend mit den entsprechenden Angaben im Verkaufsprospekt des FCP erweisen.

Dieser FCP ist für Frankreich zugelassen und wird durch die französische Finanzmarktaufsichtsbehörde AMF reguliert.

La Française Asset Management ist in Frankreich zugelassen und wird durch die AMF reguliert.

Diese wesentlichen Anlegerinformationen sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 15.11.2019.